

Rhythmus, Koordination und Bewegungsgestaltung

Über das Erfahren hin zum Kompetenztraining rhythmisch koordinativer Bewegungsgrundlagen

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Musik > Semesterkurse > Musikalische Praxis > Rhythmus und Bewegung

Nummer und Typ	BMB-MPMB-11-2.17H.001 / Moduldurchführung
Modul	Rhythmus, Koordination und Bewegungsgestaltung II
Veranstalter	Departement Musik
Leitung	Claudia Pachlatko
Minuten pro Woche	90
ECTS	1.5 Credits
Lehrform	Seminar
Lernziele / Kompetenzen	- Polyrythmische und -metrische Bewegungssicherheit erlangen - Vorzeigen, Anleiten von polyrythmischem und -metrischem Zusammenspiel - Bewegungsarrangement notieren und realisieren können - Eigene Form der Bewegungsbegleitung festigen
Inhalte	- Variantenreiches rhythmisches Koordinationstraining und Jonglieren - Einbezug diverser Materialien zu komplexen rhythmisch koordinativen Bewegungsgestaltungen - Phrasierung - Beat und Offbeat, 3/4, 12/8, diverse Kombinationen und Gliederungen - Rhythmische Bewegungsbegleitung über unterstützendes Sprechen, rhythmische phantasievolle Sprachbegleitung und spielen auf Perkussionsinstrumenten - Arrangement notieren und realisieren
Bibliographie / Literatur	- Giger, Peter (1993). Die Kunst des Rhythmus. Professionelles Know How in Theorie und Praxis. Mainz: Edition Schott. - Flatischler, Reinhard (1984). Die vergessene Macht des Rhythmus. Essen: Synthesis. - Reiter, Gerhard (1998). Body Percussion 1. Innsbruck: Edition Helbling. - Reiter, Gerhard (2011). Body Percussion 2. Rum/Innsbruck: Helbling. - Filz, Richard (2011). Body Percussion Sounds and Rhythms. Köln: Alfred Music.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Vorzeigen eigener Gestaltungsformen mit Bällen, Caxixi, Sticks, Bag
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden